ANLAGE ZU TOP 12

075

FREIE DEMOKRATISCHE PARTEI
RATSFRAKTION MEERBUSCH

F.D.P.
Die Liberalen

Stadt Meerbusch
Büro Bürgermeister
Eing.. 15. Nov. 2007

F.D.P. Meerbusch · Ratsfraktion · Meerbuscher Str. 47 · 40670 Meerbusch

Herrn Bürgermeister
Dieter Spindler
Stadt Meerbusch
Dorfstraße 20

40667 Meerbusch

Geschäftsstelle:
Meerbuscher Str. 47
40670 Meerbusch (Osterath)
Tel. 02159/4709 ∅
Fax 02159/815205
E-Mail:
fdp-meerbusch@t-online.de
Internet:
www.fdp-meerbusch.de

Meerbusch, 08.11.2007

Antrag zum Haupt- und Finanzausschuss am 06.12.2007
Demographietraining für kommunale Entscheider

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit beantragt die FDP-Fraktion, durch Vertreter der Bertelsmann Stiftung für Rat und Verwaltung ein Demographietraining durchzuführen.

Begründung:
Die Folgen des demographischen Wandels – Abnahme von jungen Einwohnern, Zunahme der älteren Bevölkerung - sind auch in Meerbusch bereits spürbar und werden viele Entscheidungen in allen Fachausschüssen beeinflussen.

Auf der Startveranstaltung des Ministeriums für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes NRW und der Bertelsmann Stiftung wurden überzeugend u.a. ausschließlich positive Erfahrungsberichte von vier Städten bzw. Gemeinden vorgestellt, die an solch einem Training teilgenommen hatten.

Der beigefügte Flyer informiert umfassend über Inhalt und Kosten der Weiterbildung. So ist erkennbar, dass auch einzelne Module unabhängig voneinander eingekauft werden können.

Mit freundlichen Grüßen

S. Wellhausen

Gesine Wellhausen
(Fraktionsvorsitzende)

Vorsitzende: Gesine Wellhausen
Kaldenberg 12 a · 40668 Meerbusch
Tel. 02150/3716 · Fax 02150/206178

Ortsverbandsvorsitzender: Jörg Schleifer
Brucknerstr. 24 · 40670 Meerbusch
Tel. 02159/7753 · Fax 02159/670817

Bankverbindung:
Sparkasse Neuss
BLZ 305 50000 · Kto-Nr. 59805663

Herausforderung

Die Folgen des demographischen Wandels sind in Deutschland bereits spürbar. Immer weniger Kinder, eine zunehmend ältere Bevölkerung und starke Wanderungsbewegungen führen in den Städten und Gemeinden zu tief greifenden Änderungen. Deshalb muss die Zukunftsplanung der Kommunen an den absehbaren Entwicklungen ausgerichtet und neu gedacht werden. Mit Blick auf die kommenden Jahre stellen sich viele Fragen:

- Wie entwickelt sich unsere Stadt bis zum Jahr 2020 und darüber hinaus?
- Welche Veränderungen werden in unserer Kommune spürbar sein?
- Welche Handlungsfelder haben für unsere Kommune höchste Priorität, und was kann ganz konkret getan werden?

Training für kommunale Entscheider

Der demographische Wandel birgt die historisch seltene Chance eines umfassenden Innovationsprozesses für unsere Gesellschaft. Ziel ist es daher, die Chancen und Potenziale einer lebenswerten Zukunft zu erkennen und zu nutzen.

Mit dem „Demographie-Training für kommunale Entscheider aus Politik und Verwaltung" unterstützt die Bertelsmann Stiftung gemeinsam mit Partnern die lokalen Akteure darin, mit bewährten Methoden und Instrumenten den demographischen Wandel aktiv zu gestalten.

„Gerade der Mix aus Informationen und praxisnahen Übungen hat unsere Akteure aus Politik und Verwaltung überzeugt."

Walter Waske, Landrat des Kreises Holzminden, Pilotkommune im Projekt Demographischer Wandel

Ansprechpartner und Investition

Unsere Partner führen die Seminare bei Ihnen vor Ort mit speziell geschulten Demographie-Trainern durch, die über große kommunalpolitische Erfahrungen verfügen. Die einzelnen Module können separat oder zusammen gebucht werden.

Ihre Investition beträgt pro Modul 1.200 Euro, inklusive MwSt. und zuzüglich Spesen für den Trainer und 10 Euro pro Teilnehmer für die begleitenden Unterlagen.

Profitieren Sie von zahlreichen Praxisbeispielen und stellen Sie die Weichen für die Zukunft Ihrer Kommune.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.demographietraining.de

Wenn Sie mehr über die Durchführung des Demographie-Trainings in Ihrer Kommune wissen wollen, dann rufen Sie uns an.

Adresse | Kontakt:
Yves Michels
Kompetenzzentrum Kommunen und Regionen
Bertelsmann Stiftung
Carl-Bertelsmann-Straße 256
33311 Gütersloh
Telefon 05241 81-81278
Fax 05241 81-681278
E-Mail yves.michels@bertelsmann.de
www.bertelsmann-stiftung.de

Fotos: Archiv Bertelsmann Stiftung, Veit Mette, Thomas Kunsch

BertelsmannStiftung

Demographie-Training für kommunale Entscheider

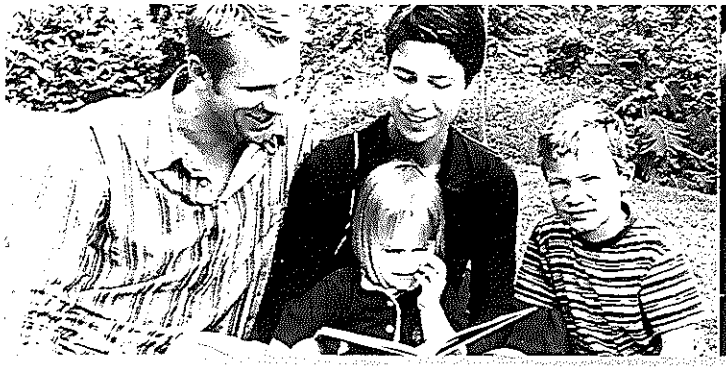


076

Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

BertelsmannStiftung

Nordrhein-Westfalen
kp
die SGK
VLK
GRÜNE in den Räten NRW







Modul 1

Sensibilisierung: Fundierte Informationen und individuelle Auswirkungen

Im ersten Modul des Trainings informieren wir Sie über aktuelle Erkenntnisse zum demographischen Wandel und diskutieren mit Ihnen gemeinsam die Relevanz für Ihre Kommune. Ziel ist es, den kommunalpolitischen Akteuren die Wichtigkeit des demographischen Wandels für ihren Kreis, ihre Stadt oder Gemeinde zu verdeutlichen. Konkret werden folgende Fragestellungen beantwortet:

- Was verstehen wir unter dem Begriff „Demographischer Wandel"?
- Auf welchen Erkenntnissen können wir bereits aufbauen?
- Welche Entwicklungen sind irreversibel, welche beeinfluss- und gestaltbar?
- Welche Auswirkungen wird der demographische Wandel auf unsere Infrastruktur haben?
- Wie können wir mit entsprechenden Kennzahlen die eigene Stadtentwicklung steuern?
- Was müssen wir tun, um aus den Herausforderungen für unsere Kommune Chancen zu entwickeln?

„Wertvolle Impulse und Gedankenanstöße – ein gelungener Einstieg in das Thema."

Teilnehmer eines Demographie-Trainings

Modul 2

Handlungskonzepte: Relevante Handlungsfelder und zielorientierte Umsetzung

Das zweite Modul zeigt die kommunalen Handlungsfelder im Kontext der demographischen Veränderung auf. Es werden Hilfestellungen vermittelt, wie die Folgen konstruktiv bewältigt werden können. Konkret werden dabei folgende Fragestellungen beantwortet:

- Wie setzen wir die Erkenntnisse aus dem demographischen Wandel im Interesse unseres Kreises bzw. unserer Stadt um?
- Welche kommunalpolitischen Themenfelder sind besonders zu berücksichtigen?
- Welche Verbündeten können den Prozess stützen und fördern?
- Welche Hindernisse sind zu erwarten und wie können sie beseitigt werden?
- Welche Faktoren wirken im Umsetzungsprozess motivierend und fördernd?
- Wie können Bürgerinnen und Bürger am Prozess aktiv beteiligt werden?

„Die Trainer haben uns die zukunftsrelevanten Aspekte für unsere Kommune aufgezeigt und mit uns konkrete Perspektiven entwickelt."

Teilnehmer eines Demographie-Trainings

Modul 3

Management: Strategische Planung und erfolgreiche Kommunikation

Im dritten Modul wird die Bedeutung von strategischem Management für die Zukunftsgestaltung einer Kommune herausgearbeitet. Demographischer Wandel ist als Querschnittsaufgabe Grundlage sowohl für die strategische Steuerung als auch für das kommunale Management. Konkret werden folgende Fragestellungen beantwortet:

- Was ist strategische Steuerung?
- Wieso eignet sich das Thema „Demographischer Wandel" für die Einführung strategischen Managements?
- Mit welchen Methoden kann eine Kommune Ziele und Handlungsoptionen für eine wünschenswerte Zukunft entwickeln?
- Welche kommunalen Akteure sollten in ein lokales Projekt zum demographischen Wandel einbezogen werden?
- Wie können die Prozesse in der Kommune gestaltet werden?
- Wie lassen sich die Erfolge wirkungsvoll kommunizieren?

„Dieser dritte Baustein hat das Thema für uns rund gemacht – wir haben jetzt die Kompetenz und den Willen, die gesteckten Ziele gemeinsam zu erreichen."

Teilnehmer eines Demographie-Trainings